

### Chronik

Im Dezember 1978 begann Hans Berg seine Idee, eine Berg- und Wandergruppe ins Leben zu rufen, in die Tat umzusetzen.

30 Berg- und Wanderinteressierte trafen sich in der Kantine der Rathausschule und besprachen die weitere Vorgehensweise. Man einigte sich, die Gruppe unter dem Dach des TSV Gilching-Argelsried anzusiedeln.

Eine kleinere Gruppe bereitete dann in weiteren Zusammentreffen recht zügig die Gründung der Abteilung vor. Schon 2 Monate später, am 1. Februar 1979 fand die Gründungsversammlung der Abteilung Bergsport und Wandern statt.

34 Personen fanden sich hierzu ein und wählten aus ihrem Kreis den 1. Abteilungsvorstand.

Gewählt wurden:

Abteilungsleiter Hans Berg

Stv.Abteilungsleiter Ludwig Lohner

Kassiererin

+ Schriftführerin

Angelika Painhofer Die Zielsetzung dieser Abteilung war, ihren Mitgliedern ein vielfältiges Angebot im Bereich Bergwandern, Klettertouren, Skitouren und Langlauf anzubieten. Ferner hatte man es sich zur Aufgabe gemacht, die Organisation und Durchführung der Gilchinger Wandertage zu übernehmen.

Es wurden regelmäßige Treffen, jeweils donnerstags im Cafe Hartl vereinbart. Als dieses Cafe schloss, fand man Unterschlupf in der Kantine der Rathausschule, bis dann 1980 ein Nebenraum im TSV-Heim zur Verfügung stand. 1981 wurde dann ein Kellerraum im TSV-Heim durch die Mitglieder ausgebaut. Hier werden noch heute die traditionellen Bergsportabende abgehalten. Sie finden an jedem 1. Donnerstag im Monat statt.

Ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen bewirkte, dass die Mitgliederzahl bereits nach einem Jahr auf 80 Personen angewachsen war.

Besonderer Beliebtheit erfreuten sich hier offensichtlich die Familienwanderungen. Hans Berg trat im Oktober 1980 als Abteilungsleiter zurück. Ludwig Lohner führte die Abteilung bis zu den Neuwahlen im Jahre 1981 weiter. Hier wurde er dann zum Abteilungsleiter und Martin Müller zum Stellvertreter gewählt.

Der internationale Wandertag in Gilching entwickelte sich in dieser Zeit zu einem großen Ereignis. Unterstützt wurde die Organisation der Wandertage von der gesamten Abteilung. Wie beliebt diese Wandertage waren, kann man leicht aus der Teilnehmerzahl ablesen. Bis zu 3000 Wanderer aus ganz Deutschland und dem näheren Ausland kamen hier zusammen.

Auch die Gilchinger Skitage wurden in diesen Jahren zu einem festen Bestandteil. Hier waren bis zu 400 Teilnehmer vertreten. Einen Wechsel in der Vorstandschaft gab es dann im März 1983. Josef Karl wurde zum Abteilungsleiter und Günter Böckenhaupt zum Stv. Abteilungsleiter gewählt.

Zwischenzeitlich hatte die Begeisterung für den Skisport stark zugenommen. Dieses wurde 1984 zum Anlass genommen, die Abteilung umzubenennen in „Berg- und Skisportabteilung“. Beim

Skifahren in Biberwier kam eine 44-köpfige Gruppe mit dem Schrecken davon, als eine Lawine einen Teil der Piste verschüttete.

1988 wurde der 1. Fotowettbewerb der Abteilung ins Leben gerufen.

Josef Karl führte die Abteilung bis 1991 mit großen Erfolg. Die Mitgliederzahl wuchs unter seiner Führung auf 144 Personen an. 1991 wurde auf der Jahreshauptversammlung die Trennung der Abteilung in Bergsport und Skisport beschlossen.

Seit dieser Zeit nennt sich die Abteilung „Bergsport, Wandern und Kultur“. In den Vorstand wurden Brigitte Moehring als Abteilungsleiterin und Martin Müller als stellvertretender Abteilungsleiter gewählt.

Durch eine gezielte Mitgliederwerbung wuchs die Abteilung auf 160 Mitglieder an. Da der Sektor Kultur hinzugekommen war wurde das Angebot erweitert. Es gab viele schöne Städtetouren, Theaterfahrten und Klosterbesichtigungen, um nur einige Aktivitäten zu nennen. Das 10- und 20-jährige Jubiläum der Abteilung wurde jeweils im Rahmen eines Grillfestes gefeiert. Auch bei den Gilchinger Quizmeisterschaften fehlten die Bergsportler nicht. Hier waren sie 1990 und 1998 mit dem Erringen des 1. Platzes erfolgreich.

1995 gab es wieder einen Wechsel im Vorstand. Dieter Möhring übernahm die Führung der Abteilung und Harry Strötz wurde sein Stellvertreter.

Auch unter dieser Führung gab es weiterhin ein breitgefächertes Programm.

Auf der Jahreshauptversammlung 1999 wurde Dieter Moehring in seinem Amt bestätigt und Josef Karl übernahm die Stellvertretung.

Sie führten die Abteilung bis zum Ende des Jahres 2000. Leider mussten beide aus privaten bzw. gesundheitlichen Gründen zurücktreten. In der Zeit von Februar 2001 bis Februar 2013 leitete Jürgen Watzke die Abteilung, kurz unterbrochen 2008/2009; in dieser Zeit war Harry Strötz Abteilungsleiter. Im Gesamtzeitraum waren Marianne Pelka und Diethard Schmilinsky

stv. Abteilungsleiter; als Kassiere fungierten Margit Brendel und Sepp Preinfalk; Schriffführer waren Hanne Strötz, Elfi Karl, Georg Goldbrunner.

Das umfangreiche Programm mit rund 50 Veranstaltungen im Jahr konnte fortgeführt werden: Bergwanderungen, Hüttenwochenende (jetzt Wandertage mit Hotelübernachtung), Skitage, Stadtbesichtigungen, Radtouren und Besuche von Museen, Ausstellungen etc. Neu hinzu kamen die Fackelwanderungen und das Hurlen.

Vollständigkeitshalber ist die rege Teilnahme vieler Mitglieder der Abteilung an den Sport- und Wanderreisen des früheren Kulturreferenten des TSV, Martin Müller, zu erwähnen. Daraus entstanden auch viele schöne Filmabende mit

Günter Meyer.

Am 29.05.2004 wurde das 25-jährige Bestehen der Abteilung u.a. mit einer Jubiläumswanderung auf den Hirschberg gefeiert.

Seit der Wahl im Februar 2013 wird die Abteilung geführt von Harry Strötz (Abt.-Leiter), Dr. Rüdiger Brendel (stv. AL), Sepp Preinfalk (Kassier) und Hella Fischer (Schriftführerin).

Im Juni 2013 wurde die Abteilung umbenannt. Da viele Mitglieder altersbedingt leider keinen Bergsport mehr betreiben können, wurde "Bergsport" gestrichen, so dass der neue Name "Wandern & Kultur" lautet. Damit ging ein Stück Tradition verloren.

Im Jahr 2016 musste die Abteilung den Verlust ihres Abteilungsleiters und wenige Tage später auch von dessen Stellvertreter beklagen. Harry Strötz starb am 5. Dezember und Dr. Rüdiger Brendel am 10. Dezember. Beide hatten sich seit ihrer Wahl im Februar 2013 (und auch schon vorher) engagiert und kenntnisreich für die Abteilung eingesetzt.

Aufgrund der Todesfälle wurde die Abteilungsleitung im März 2017 neugewählt. Seither wird die Abteilung geführt von Elfi Karl (Abt.-Leiterin), Diethard Schmilinsky (stv. AL), Sepp Preinfalk (Kassier) und Hella Fischer (Schiffführerin).

Abteilungsleitung